

## Favoriten setzen sich durch



Ein volles Haus und gute Stimmung gab es in der Sporthalle am Siedlerweg zum Punktspielabend der Mixed-Volleyballer.

Neun Teams kämpften um die begehrten Punkte und versuchten sich gegen ihre Kontrahenten durchzusetzen.

Rot Weiß , FVV I und die Red Cocks I waren die großen Gewinner des Abends und übernahmen mit ihren Siegen die ersten drei Tabellenränge.

Rot Weiß war beim ersten Dreierturnier der klare Favorit und fuhr gegen FVV II einen ungefährdeten Sieg ein.

Clausis Volkssporttruppe machte es den Rot Weißen nicht so leicht, doch auch sie mussten eine deutliche Niederlage hinnehmen (15:25, 19:25).

Im Match gegen den FVV sah es für die Clausis noch viel besser aus. Den ersten Abschnitt entschieden sie nach langem Kampf mit 25:21 für sich. Damit war der Bann gebrochen, im zweiten Durchgang wurden lediglich fünf Punkte abgegeben und somit der erste Saisonsieg gefeiert.

Mit viel Spannung wurden die Partien des Briesener VV erwartet, da das Leistungsvermögen des Neulings noch nicht richtig eingeschätzt werden kann.

Der USC Viadrina durfte sich zuerst mit den Briesenern messen und unterlag mit 18:25 Punkten. Nach schwerem Kampf und höchster Einsatzbereitschaft glichen die Studenten aus (25:22) und erzwangen den Tiebreak. Hier dominierte erneut das Team um Christian Heidenreich und bezwang den USC verdient mit 15:9.

Anschließend kam Stadtmeister FVV ins Spiel, der sich wieder mal als „Überflieger“ zeigte. Sowohl dem USC als auch den Briesenern wurden eine deutliche 0:2 Niederlage beifügt.

Nach zwischenzeitlichen kurzen Schwächephasen konnte der FVV immer den Druck erhöhen und so jegliche Ausreißversuche unterbinden. So nutzte dem USC die 8:3 Führung nicht viel, da der Meister unmittelbar den Punktestand auf 9:10 korrigierte.

Nebenan auf dem dritten Spielfeld gab es einen fast identischen Verlauf, nur mit anderen Teams.

Zwietracht Spreenhagen als weiterer Neuling holte sich den ersten Satz (25:21) und musste danach den Ausgleich durch Tripoint hinnehmen. Im Tiebreak behielt man dann wieder die Oberhand und sicherte sich mit 15:9 den verdienten Sieg.

Nun lief die erste Vertretung der Red Cocks auf. Nachdem die Hälfte der Mannschaft im vergangenen Jahr noch in anderen Vereinen aktiv war, hat man sich als Team gut zusammengefunden. Beim überzeugenden Auftritt hielten die Hähne ihre Gegner im Schach und konnten beide Spiele mit 2:0 siegreich gestalten.